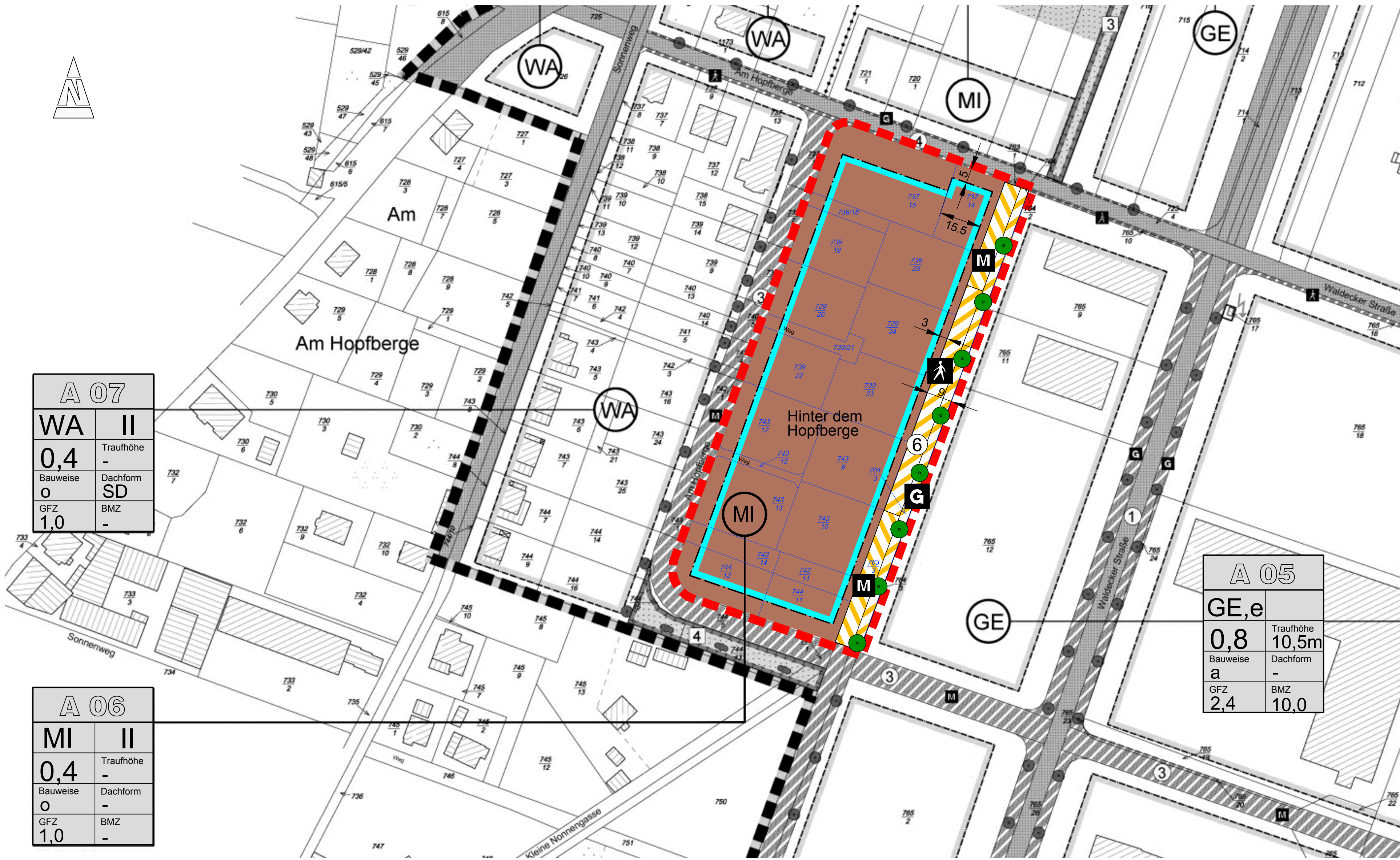


2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01 - GE "Rottdorfer Straße" in Blankenhain

TEIL A: PLANZEICHNUNG

Planauszug 2. Änderung, Maßstab 1:1.000



LEGENDE

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

Erläuterung der Nutzungsschablone:

Art der baulichen Nutzung
WA allgemeine Wohngebiete
(§4 BauNVO)

MI Mischgebiete
(§6 BauNVO)

GE Gewerbegebiete(teilweise mit eingeschränkter Nutzung)
(§8 BauNVO)

Flächenbezeichnung	
Gebietsbezeichnung	Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Traufhöhe
Bauweise	Dachform
Geschossflächenzahl	Baumassenzahl

Maß der baulichen Nutzung
Geschoßflächenzahl GFZ
mit Dezimalzahl, als Höchstmaß z.B. 2,4

Grundflächenzahl GRZ
mit Dezimalzahl, als Höchstmaß z.B. 0,8

Zahl der Vollgeschosse
als Höchstmaß römische Ziffer z.B. II

Höhe baulicher Anlagen
als Höchstmaß Traufhöhe TH z.B. TH 5m

Dachform
z.B. SD Satteldach

Baumassenzahl BMZ
mit Dezimalzahl, als Höchstmaß z.B. 10,0

BAUWEISE, ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB)

- a abweichende Bauweise
(§ 22 Abs.4 BauNVO)
- o offene Bauweise
(§ 22 Abs.4 BauNVO)

überbaubare Fläche
nicht überbaubare Fläche
(§ 23 BauNVO)

Baugrenze
(§ 23 BauNVO)

VERKEHRSFLÄCHEN

(§ 9 Abs.1 Nr.11 BauGB)

Straßenbegrenzungslinie

Straßenverkehrsflächen
Bankett

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung:
Fuß-/ Radweg

Mischverkehrsfläche

Verkehrsgrün im Sinne des §127 Abs. 2Nr.4 BauGB

6 Nummerierung
Erläuterung siehe "Planungsrechtliche Festsetzungen"

Anpflanzungen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
sowie Bindungen für Bepflanzungen und die Erhaltung von Bäumen,
Strauchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)

anzupflanzende Bäume

anzupflanzende Sträucher

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum
Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 9 Abs.1 Nr.20 und 25 und Abs. 6 BauGB)

Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz,
zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

4 Pflanzfläche mit Nummerierung
Erläuterung siehe "Planungsrechtliche Festsetzungen"

SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung 2 a

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
(§ 9 Abs.7 BauGB)

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen,
z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes
der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
(z.B. §1 Abs.4, §16 Abs. 5 BauNVO)

Maßangaben in Meter

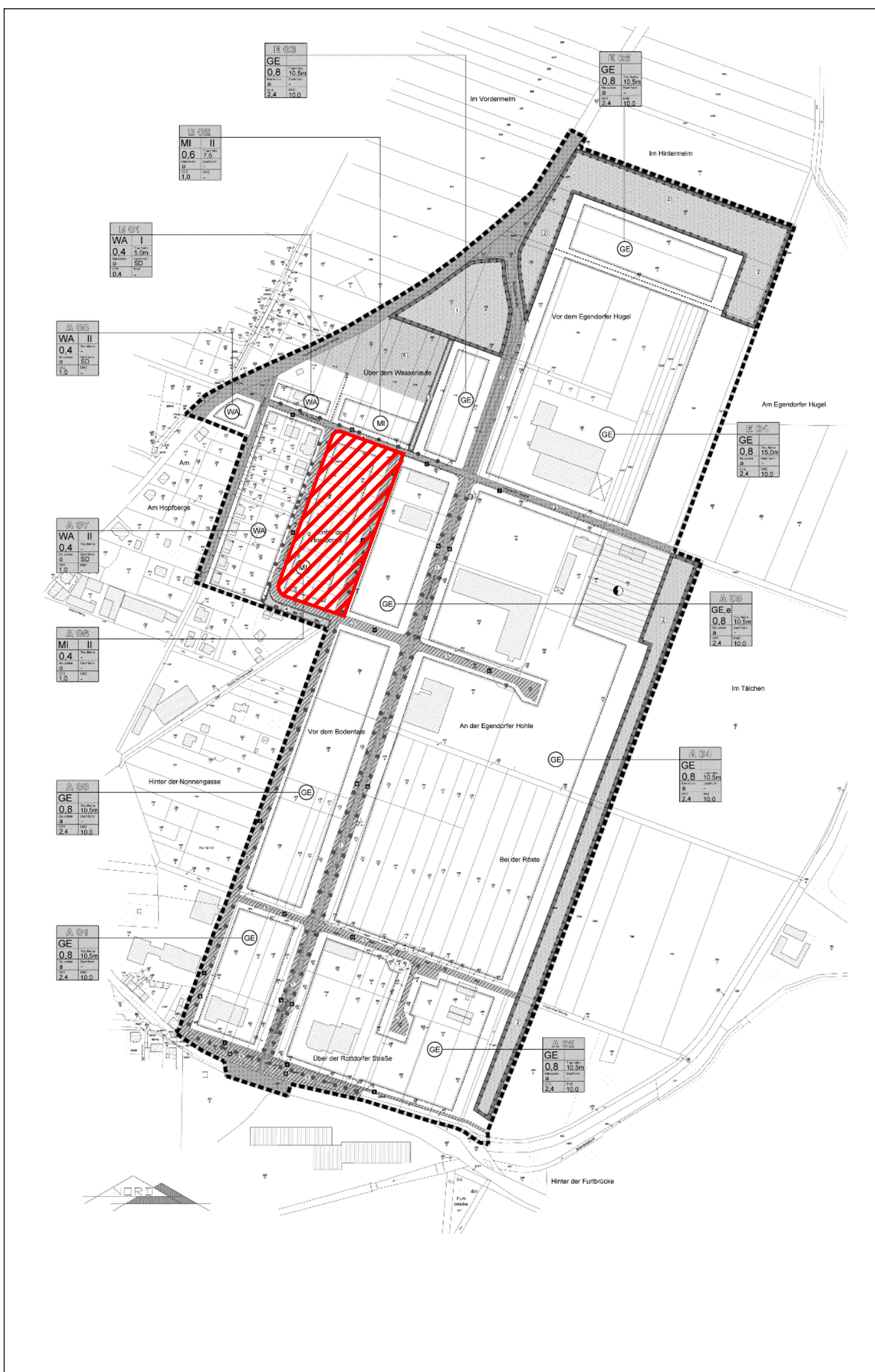
NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Flurstücksgrenzen

Flurstücksnummern

vorhandene Gebäude

ÜBERSICHTSPLAN, MAßSTAB 1:5.000



Geltungsbereich der 2. Änderung

RECHTSWIRKSAMKEIT:

Für den Teilbereich außerhalb des Änderungsbereiches der 2. Planänderung gilt weiterhin der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 1 GE "Rottdorfer Straße" mit integriertem Grünordnungsplan in seiner vorliegenden 1. Änderung vom 18. Dezember 2003, genehmigt am 28.04.2004.

INHALTE DER 2. ÄNDERUNG

- Änderung der Zweckbestimmung von zwei im Geltungsbereich liegenden Abschnitten der Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung Nr.(6) "Fuß-/ Radweg" in "Mischverkehrsfläche"

- Vergrößerung der überbaubaren Fläche der Planfläche A06

Nachrichtliche Übernahme:

- Das Flurstück 737/4 wurde geteilt und erhielt die Flurstücksnummern 737/14 und 737/15

PLANGRUNDLAGE

- rechtskräftiger Bebauungsplan Nr. 01 - GE "Rottdorfer Straße mit integriertem Grünordnungsplan" genehmigt durch die Höhere Bauaufsichtsbehörde am 14.05.1992 mit Aktenzeichen: 250.513-WE-L-8-1)

- Verfahren zur 1. Änderung, Ergänzung und Erweiterung (Stand: 18. Dezember 2003)

genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt am 28.04.2004 mit Aktenzeichen: 300-4621 20-07 1008-WA/MI/GE-Rottdorfer Straße 1. Ä., bekannt gemacht am 21. Mai 2004 (Aushang)

und am 22. Mai 2004 (Amtsblatt 03/2004).

ANGEWANDTE RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786)

Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 13. Mai 2019 (BGBl. I S. 706) geändert worden ist

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2513) geändert worden ist

Thüringer Gesetz für Natur und Landschaft (Thüringer Naturschutzgesetz - ThürNatG) vom 30.08.2006 (GVBl. Nr. 12 S. 421), geändert durch das Gesetz vom 19.08.2019

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 08.04.2019 (BGBl. I S. 432)

Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) i. d. F. vom 28.01.2003, (GVBl. S. 41), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10.04.2018 (GVBl. S. 74)

Thüringer Bauordnung (ThürBO) vom 13. März 2014 (GVBl. S. 49), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30.07.2019 (GVBl. S. 323)

Thüringer Denkmalschutzgesetz (ThürDSchG) vom 14.04.2004 (GVBl. Nr. 10 S. 465), mehrfach geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl. S. 731, 735)

Bundes-Bodenschutz-Gesetz (BBodSchG) vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 3 der Verordnung vom 27.09.2017 (BGBl. I S. 3465)

Thüringer Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (ThürUVPG) vom 20.07.2007 (GVBl. Nr. 7, S. 85), § 6 neu gefasst durch Artikel 13 des Gesetzes vom 18.12.2018 (GVBl. S. 731, 744)

Thüringer Bodenschutzgesetz (ThürBodSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.12.2003, mehrfach geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (GVBl. S. 731, 743)

VERFAHRENSVERMERKE

1. KATASTERVERMERK

Es wird bescheinigt, dass die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen sowie der Gebäudebestand innerhalb des Geltungsbereiches der 2. Änderung des Bebauungsplanes mit dem Liegenschaftskataster nach dem Stand vom übereinstimmen.

Erfurt, den i.A.
Thüringer Landesamt für Bodenmanagement
Katasterbereich Erfurt

2. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Stadtrat hat in öffentlicher Sitzung vom gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB gefasst. Der Beschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB durch Abdruck im Amtsblatt der Stadt Blankenhain, Nr. (erschieden am) ortsüblich bekannt gemacht.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

3. BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEMÄSS § 4 ABS. 1 BAUGB

Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom von der 2. Änderung des Bebauungsplanes unterrichtet und um Stellungnahme gebeten.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

5. BILLIGUNGS- UND OFFENLEGUNGSBESCHLUSS

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom wurde einschließlich Begründung am vom Stadtrat gebilligt und seine Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

6. OFFENLEGUNGSVERMERK

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom einschließlich Begründung, wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis einschließlich öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der Auslegung wurden mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können, ortsüblich bekannt gemacht. Zusätzlich erfolgte eine Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Blankenhain.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

7. BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEMÄSS § 4 (2) BAUGB

Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom zur Abgabe einer Stellungnahme zur 2. Änderung des Bebauungsplanes aufgefordert.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

8. BEHANDLUNG VON ANREGUNGEN UND BEDENKEN

Die vorgebrachten Anregungen sowie Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden vom Stadtrat in öffentlicher Sitzung vom behandelt.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

9. SATZUNGSBESCHLUSS

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes (beschleunigtes Verfahren nach § 13 a BauGB), in der Fassung vom wurde gemäß § 10 Abs. 1 BauGB vom Stadtrat in öffentlicher Sitzung vom als Satzung beschlossen.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

10. ANZEIGE

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes wurde der Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung am angezeigt.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

11. AUSFERTIGUNG

Die 2. Änderung Bebauungsplanes, wird hiermit aus gefertigt.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

12. INKRAFTSETZUNGSVERMERK

Die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden, mit dem Hinweis, dass die 2. Änderung des Bebauungsplanes während der Dienststunden im Bauamt der Stadtverwaltung Blankenhain von jedermann eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung trat die 2. Änderung des Bebauungsplanes in Kraft. Auf die Fristenregelung gemäß § 215 BauGB wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Blankenhain, den

.....
Bürgermeister Siegel

Auftraggeber: Stadt Blankenhain Marktsstraße 4, 99441 Blankenhain	KGS STADTPLANUNGSBÜRO HELK GmbH Küperstraße 1, 99441 Mellingen Tel.: 036453/865-0, Fax: 036453/865-15	
Projekt:	Proj.-Nr.: 0000	bearbeitet: Dipl.-Ing.-G. Klaber
2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 GE "Rottdorfer Straße" in Blankenhain	Maßstab: 1 : 1.000 / 1 : 5.000	gezeichnet: G. Arnold
Zeichnung: Bebauungsplan	Planstand: Entwurf § 4 (2)	Bearbeitungsstand: April 2020

L:\STÄDTBAU\Bauleitplanung\Bebauungspläne\Blankenhain\0000 - 2. Än. BP GE Rottdorfer Straße\Zeichnung\§ 4 (2)\Aktuell_2. Änderung BP.dwg